

Erledigt

**Hackintosh für Final Cut Pro/8K**

## **Videobearbeitung - Sind diese Komponenten eine gute Wahl? Und noch einige weitere Fragen.**

**Beitrag von „Chronios“ vom 24. Oktober 2020, 00:23**

Hallo liebes Forum,

ich stelle mir gerade die Hardware für einen Hackintosh zusammen.

Der Hackintosh soll ausschließlich für Final Cut Pro verwendet werden. 4K Videos sollen erst der Anfang sein, später 8K 😁. Preis ist zwar nicht egal aber eher nebensächlich. Die von mir ausgewählten Komponenten summieren sich auf 1600€. Wenn etwas anderes mehr Sinn ergibt, dann gebe ich auch etwas mehr aus.

Mich interessiert speziell:

1. Ob die RX 5700 XT korrekt in das System eingebunden werden kann, damit auch wirklich alles hardwarebeschleunigt ist.
2. Muss es wirklich der stärkste Intel I9 sein? Oder arbeitet die iGPU von einem langsameren Modell genauso gut?
3. Muss es ein Z390 Mainboard sein?
4. Macht schneller Arbeitsspeicher etwas aus? Also 2400Mhz vs. 3200Mhz?
5. Bringt 64GB Ram überhaupt was?
6. Was ist für Final Cut wichtiger: AMD GPU oder Intel iGPU?
7. Welches MacOsX wäre am kompatibelsten? Ich brauche nicht das neuste, sondern das was am stabilsten (und performanteste Treiber hat) ist.
8. Darf ich nach erfolgreicher Software-Konfiguration überhaupt ein größeren OS-Update (kein Upgrade) machen oder erhöht das die Gefahr von Inkompatibilitäten? Wie macht ihr das?

Hier ist die ausgewählte Hardware:

- 8GB PowerColor Radeon RX 5700 XT Red Devil, GDDR6, HDMI, 3x DP (AXRX 5700XT 8GBD6-3DHE/OC)
- 4000GB Seagate Barracuda Compute ST4000DM004 256MB 3.5"
- Intel Core i9 10900K Avengers Edition 10x 3.70GHz So.1200 WOF
- 1000GB Samsung 970 Evo M.2 2280 PCIe 3.0 x4 NVMe 1.3 3D-NAND TLC
- be quiet! Pure Rock 2
- 750 Watt Corsair CX Series CX750M Modular 80+ Bronze
- Gigabyte Z490 Gaming X ATX So.1200
- 64GB Corsair Vengeance LPX B schwarz DDR4-3000 DIMM CL16 Quad Kit

Vielen Dank für eure Mühe und Vorschläge im Voraus.

---

### **Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 24. Oktober 2020, 01:55**

Hier gibt es schon ähnliche Anfragen und dementsprechend auch schon Kaufempfehlungen. I9 10900 ist schon ok alternativ den i9 10850 falls Lieferengpässe, es muss aber nicht die Avengers Variante sein. Die IGPU wird sich kaum was tun bei beiden Modellen. Sind beide gleich angebunden. Tut sich preislich ein wenig und Leistungseinbussen minimal. Das Gigabyte Z490 Gaming X würde ich persönlich eher nicht nehmen. Ich greif da lieber zur Designare Variante D oder G. Aber Geschmacksache. Diese Boards laufen hier schon ganz erfolgreich und stabil. Ja 64 GB bringen schon was denke ich bei grossen Daten die im Speicher vorgehalten werden.

Wobei ich bei Video oder Audio durchaus mehr in Betracht ziehen würde. Samsung würde ich ne EVO Plus nehmen. gerade bei Random Write 4K ergibt sich da ein kleiner Geschwindigkeitsvorteil. Aber es gibt auch andere gute SSDs auf M2 Basis.

Ob die Lüftkühlung hier ausreicht? Glaub ich eher wenig. Aber Geschmacksache. Die Diskussion will ich hier nicht erneut anfachen. 750 Watt sollte bei der Konstellation reichen aber kannst dann doch vielleicht ein 750 Watt Corsair RM750 80 PLUS Gold Fully Modular ATX Power Supply nehmen? Zur Seagate würde ich eher was hochwertigeres nehmen. Dieses Model beklagt anscheinend häufig Ausfälle. Vielleicht kann dir hier jemand entsprechend Vorschläge

machen. Ich hab leider nur M2 SSDs und kann daher nichts empfehlen. Ansonsten ist die #Red Devil durchaus zu gebrauchen zwar nicht die Liquid aber ganz passable. Würde aber vielleicht auf die neuen Navi Karten setzen? Müssen bald erscheinen.

Soviel von meiner Seite hier.

---

### **Beitrag von „svenatkins“ vom 24. Oktober 2020, 09:47**

schau dir mal die Systeme von [@kavenzmann](#) und [@apfelnico](#) an.

Die arbeiten beide in dem Sektor.

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Oktober 2020, 09:51**

Auf nervende HDD würde ich komplett verzichten und konsequent auf SSD gehen.

[svenatkins](#)

Obwohl „Preis nebensächlich“ sei, werden hier nur 1.600€ aufgerufen. Es wird wohl in dieser Klasse bleiben, was nicht verkehrt ist.

---

### **Beitrag von „Corv“ vom 24. Oktober 2020, 15:18**



Zunächst einmal ins es auch beim Thema Hackintosh so, wie in vielen anderen Bereichen des

Lebens auch, das es immer schneller, weiter und geiler geht. Dies ist aber, wie du sicherlich schon vermutest, mit zusätzlichen Kosten verbunden.

Die Summierung deines Vorschlages auf 1600€ gibt einen ersten Anhaltspunkt, zuvor erwähnst du jedoch der Preis sei "eher nebensächlich". Um dich passend beraten zu können und es uns ein wenig leichter zu machen, würde ich dich bitten uns ein entsprechendes **Budget zu nennen**, da solche Aussagen immer schwierig zu Interpretieren sind. Der eine meint mit "etwas mehr ausgeben" 50€ mehr sind kein Problem, der andere eben 1000€, ich denke du verstehst diesen Aspekt 

Nun zu deinen vorgeschlagenen Hardware:

- **8GB PowerColor Radeon RX 5700 XT Red Devil, GDDR6, HDMI, 3x DP (AXRX 5700XT 8GBD6-3DHE/OC)**

-> Die 5700 XT ist sicherlich zu gebrauchen, da AMD jedoch am 28.10 seine 6000er GPU Serie vorstellt, würde ich dir Empfehlen, diesen Termin abzuwarten um dann entweder eine neue Grafikkarte zu erwerben (Variante 1) oder darauf zu hoffen, was ich für durchaus realistisch ansehen würde, dass die 5000er Modelle und somit auch die 5700 XT im Preis etwas fallen (Variante 2).

- **4000GB Seagate Barracuda Compute ST4000DM004 256MB 3.5"**

-> Geschmäcker sind bekanntlich verschieden. Ich würde mir, wie [apfelnico](#) bereits aufgeführt hat, keine HDD mehr in mein System integrieren. Normale SSDs sind preislich nicht mehr so hoch Eingruppiert, dass sie sich durchaus als Datengrab eignen. Alternativ bietet sich eine NAS als Speicherlösung in deinem Heimnetz an, dies ist sicherlich eine andere Baustelle, ich kann dir hier jedoch die Firma Synology empfehlen.

- **Intel Core i9 10900K Avengers Edition 10x 3.70GHz So.1200 WOF**

-> Passt! Als Anmerkung sei hier jedoch gesagt, dass die Avengers Edition sich nach meiner Kenntnis zu einer "normalen" 10900k Version ausschließlich in der Verpackung unterscheidet. Die Preise von beiden Versionen sind jedoch täglich Schwankend. Sofern du also keinen gesteigerten Wert auf die bunte Verpackung legst, lohnt sich hier also ein Blick um zu Vergleichen, derzeit Sparst du mit deiner "Avengers" Version 5€.

Erdenwind Inc. Soweit ich weis sind 10850k sowie 10900k identisch (Selbes Modell), ersterer wird wohl überhaupt nur aufgrund des Ausschusses bei den 10900er Modellen angeboten (ist somit etwas preiswerter als der 900er) und ist im default Zustand etwas im Takt gedrosselt.

- **1000GB Samsung 970 Evo M.2 2280 PCIe 3.0 x4 NVMe 1.3 3D-NAND TLC**

-> Die EVO Plus bietet hier hinsichtlich Geschwindigkeit bei der Datenübertragung vorteile, wäre auch das neuere Modell. Und seit die Firmware Probleme bei den Plus Versionen behoben sind, spricht eigentlich nichts mehr gegen deren Einsatz.

- **be quiet! Pure Rock 2**

-> Gerade im Hinblick auf den Leistungsbedarf und die damit einhergehende Temperaturrentwicklung würde ich hier zu einem etwas performanteren Kühler greifen. Solltest du nicht Beabsichtigen deinen Computer "unter Wasser" zu setzen und sich somit eine AIO oder gar eine Custom Wasserkühl (Verhältnismäßig Teuer) ausschließt, wäre ein BeQuiet! - Dark Rock Pro 4 noch keine 40€ Teurer als das von dir gewählte Modell.  
<https://www.bequiet.com/de/cpucooler/1378>

Was ich bei der Planung hinsichtlich Kühlung vermisste sind Lüfter für das Gehäuse (Welches Gehäuse soll es überhaupt werden?), der beste Block auf deiner CPU bringt nichts, solange der Luftstrom im Gehäuse nicht stimmt! Hier kann zu beliebigen Marken wie BeQuiet!, Nocuta und ähnlichen gegriffen werden.

- **750 Watt Corsair CX Series CX750M Modular 80+ Bronze**

-> Bei Netzteilen vertrete ich die Meinung, dass ein Kauf sich nach dem Nutzungsverhalten des Benutzers richten sollte. Im Klartext, A: Wie lange läuft der Computer am Tag? B: Bei wie viel Prozent deiner Nutzung wird die PC Hardware VOLL ausgelastet? Läuft der PC nur eine Stunde und wird dabei so gut wie nie an seine Grenzen gebracht, genügt meist ein etwas kleines Netzteil, mit einem schlechteren Wirkungsgrad, da sich hier im Zeitraum der Nutzung die Mehrkosten niemals Akklimatisieren. Das von dir gewählte Netzteil bewegt sich im guten Mittelfeld und kann durchaus für ein Z490er System verwendet werden. Ich plane derzeit einen ähnlichen Build (10900k und BigNavi Grafikkarte) und habe mich für das Seasonic - Prime Fanless TX in der 700W Variante entschieden, dieses ist 80+ Titanium zertifiziert und ist, wie der Name bereits vermuten lässt, vollkommen passiv gekühlt. Ich erhoffe mir davon also einen vorteil hinsichtlich Lautstärke (da keine Lüfter verbaut sind). Ob einem diese Vorteile jedoch 230€ Wert sind muss jeder für sich entscheiden, so auch du 😊

- **Gigabyte Z490 Gaming X ATX So.1200**

-> Ich meine dieses Mainboard schon in einem Thread von einem Benutzer in Verwendung gesehen zu haben. Rein technisch dürfte dies also vermutlich funktionieren. Viele welche die Z490er Plattform wählen verwenden jedoch das (ebenfalls von Gigabyte) Z490 Vision D  
[https://www.mindfactory.de/pro...-ATX-So-1200\\_1361852.html](https://www.mindfactory.de/pro...-ATX-So-1200_1361852.html)

Dieses kostet 150€ mehr als das von dir gewählte Modell (auf eine detaillierte Recherche der Unterschiede beider Modelle habe ich an dieser Stelle verzichtet), der große Vorteil dieses Mainboard ist der Guid des Users [SchmockLord](#) (Hier Verlinkt - <https://www.youtube.com/watch?v=szOofRy7uBc>), welcher nicht nur hier im Forum aktiv ist, sondern auch eine sechs Teilige Videoreihe sowie GitHub Bibliothek zu dem MB veröffentlicht hat. Ob dir dieser Vorteil dieses preislichen Plus wert ist, du ahnst es bereits, musst du entscheiden 😊

- **64GB Corsair Vengeance LPX B schwarz DDR4-3000 DIMM CL16 Quad Kit**

-> Der Arbeitsspeicher muss natürlich mit deinem Mainboard kompatibel sein, du solltest dich also zunächst für eines entscheiden, bevor wir hier genauer Recherchieren. Sweat Spot hinsichtlich Preis und Leistung dürften vermutlich Module mit 3200 MHz sein, aber hier scheiden sich die Geister. Die Größe von 64 GB erachte ich als gute Wahl, was du dir jedoch überlegen solltest, ist ob du anstelle der vier von dir gelisteten Module nicht zu 2x 32 GB greifst, dies würde ein späteres Upgraden erleichtern und bietet vermutlich (zumindest kleine, womöglich aber vernachlässigbare) Vorteile bei der Kühlung da du keine Vollbesetzung der Ram Bänke verwendest.

Was ich in deiner Auflistung (neben dem Gehäuse sowie der dazugehörigen Lüfter) Vermisse, ist eine Bluetooth und WLAN Karte. Solltest du beabsichtigen den vollen Funktionsumfang eines Mac (z.B. Airdrop, Wake with Apple Watch u.a) zu Nutzen wäre diese jedoch zwingend Notwendig. Die gerne Empfohlene Fenvi T919 führte speziell in Verbindung mit dem Vision D Mainboard schon zu Problemen, daher wäre hier als gute Alternative die **BCM94360CD** aufgeführt. <https://de.aliexpress.com/item/1005001379749692.html>

**Auch wenn ein Großteil deiner Fragen an dieser Stelle bereits beantwortet sein müsste, hier noch mal in Kürze:**

1. Ob die RX 5700 XT korrekt in das System eingebunden werden kann, damit auch wirklich alles hardwarebeschleunigt ist.

Ja, aber warte bis die 6000er Modelle verfügbar sind.

2. Muss es wirklich der stärkste Intel i9 sein? Oder arbeitet die iGPU von einem langsameren Modell genauso gut?

Nein, es muss gar nichts 😊 Der 10850k ist Baugleich, also vermute ich er besitzt die selbe iGPU 😊

### 3. Muss es ein Z390 Mainboard sein?

Vermutlich meinst du Z490, sofern du eine CPU der 10th Generation verwenden möchtest (was ich Empfehlen würde, wenn preislich kein X299er Build gewählt wird) ist dies zwingend Erforderlich, da du den Sockel 1200 benötigst.

### 4. Macht schneller Arbeitsspeicher etwas aus? Also 2400Mhz vs. 3200Mhz?

Ja, einfach mal hier Lesen (die Tabelle sollte deine Frage schon Beantworten)  
<https://www.pcwelt.de/a/lotte...-ist-der-ram-takt,3447126>

Bei RAM entscheidet jedoch nicht nur die Taktfrequenz über die Performance, sondern was leider viele vergessen, auch das Timing! Da die resultierende Zugriffszeit sich aus **beiden** berechnet 😊

Wie oben bereits erwähnt liegt der preisliche Sweat Spot wohl bei ca. 3200 MHz riegeln, du kannst natürlich aber auch 2933 MHz oder andere wählen. Your Money, your Choice 😊

### 5. Bringt 64GB Ram überhaupt was?

Apple selbst gibt auf ihrer Homepage an, dass für Final Cut Pro X "8 GB empfohlen für 4K Schnitt, 3D Titel und 360° Videobearbeitung" sind. <https://www.apple.com/de/final-cut-pro/specs/>

Wie viel Arbeitsspeicher einzelne Programme und im speziellen Final Cut ansprechen können kann ich dir nicht beantworten (vielleicht kann das jemand anderes?). Hinsichtlich Zukunftssicherheit würde ich in einem Build wie er von dir geplant ist jedoch zu 64 GB greifen.

### 6. Was ist für Final Cut wichtiger: AMD GPU oder Intel iGPU?

Hier mal ein Artikel, welcher nicht ganz Aktuell ist aber Grundlegend wohl noch passend sein dürfte. <https://support.apple.com/de-de/HT209134>

Eine GPU bringt dir also Vorteile bei der Nutzung von Final Cut, wie groß diese sind (in Form von Zeitersparnis) kann ich dir jedoch nicht sagen. Auch nicht in wie weit sich hier eine leistungsstärkere Grafikkarte im Vergleich zu einer schwächeren und somit günstigeren

Variante schlägt. Also @all, wo sind die Final Cut Experten? 😊

7. Welches MacOsX wäre am kompatibelsten? Ich brauche nicht das neuste, sondern das was am stabilsten (und performanteste Treiber hat) ist.

Mit der aufgeführten Konfiguration sollte macOS Catalina und auch BigSur keine Probleme bereiten. Ob du hinsichtlich Leistung im bezug auf Final Cut hast kann ich dir leider nicht beantworten.

8. Darf ich nach erfolgreicher Software-Konfiguration überhaupt ein größeren OS-Update (kein Upgrade) machen oder erhöht das die Gefahr von Inkompatibilitäten? Wie macht ihr das?

Sobald dein System läuft, sollte es unter diesem Software stand wie jeder andere Computer auch zu benutzen sein. Dennoch empfehlen sich regelmäßige Backups, z.B. auch einem NAS Server 😊

auch solltest du einen Backup USB-Stick in Reichweite behalten, falls doch mal etwas schief gehen sollte. Updates an sich können von "Problemlos" bis hin zu "es geht gar nichts mehr" alles aufzeigen, meist werden entsprechende Updates hier im Forum behandelt und von unseren Experten freigegeben, sofern diese ohne bedenken anzuwenden sind. Da du aber bereist angegeben hast, dass du nicht das neuste macOS benötigst, sind kleiner Wartezeiten zwischen Updates sicher zu Verschmerzen

Als Anmerkung sei dir noch der **Beginner Guid** hier im Forum ans Herz gelget! [Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Zusätzlich Planen derzeit relativ viele User einen ähnlichen Z490er Build, schau einfach mal im Forum [Hardware Kompatibilität](#) sowie unter [Uservorstellung](#)



Ich denke das dürfte als Lesestoff für den Anfang genügen

Grüße Corv

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Oktober 2020, 15:49**

5. Als 64Bit-App kann FCPX mehr Speicher adressieren, als du in den Rechner stopfen kannst. Die 64GB sind schon eine gute Wahl.

6. FCPX setzt auf Metal compute, um Berechnungen aller Art zu beschleunigen. Somit sind alle Geräte eingeladen, sich daran zu beteiligen. Das kann eine iGPU sein, der Prozessor allein oder eine oder mehrere Grafikkarten, auch extern über Thunderbolt3. Gleichzeitig setzt FCPX bei traditionellen Berechnungen auf MultiCores, weiß auch diese zu beschäftigen. Eine Kombination aus aktuell hochtaktendem MultiCore-Prozessor und aktueller Grafikkarte(n) von AMD mit sinnvoller Wahl des SMBIOS lässt den Hackintosh fliegen.

FCPX unterstützt ebenfalls dedizierte Recheneinheiten vom Prozessor oder Grafikkarte für De- und Encoding von H.264/AVC bzw H.265/HEVC.

---

### **Beitrag von „Chronios“ vom 31. Oktober 2020, 16:20**

Chronios Edit by DSM2: Bitte keine Vollzitate!

Es ist völlig ausreichend einen User mit @Usernamehier zu markieren.

Erdenwind Inc.

Vielen Dank für hilfreiche Antwort.

Habe die Lüftung und SSD jetzt angepasst.

1TB Samsung 970 Evo PLUS M.2  
be quiet! Dark Rock Pro 4 Tower Kühler

---

Überlege mir auch gerade die Grafikkarte als letztes zu kaufen, da ich gerade noch nicht weiß ob ich auf die neuen Karten warten werde oder nicht.

### **Beitrag von „Chronios“ vom 1. November 2020, 21:15**

[@apfelnico](#)

Eine 4TB SSD will ich mir noch nicht leisten.

Auf der HDD sollen nur abgeschlossene Projekte lagern.

Danke für die technischen Erklärungen zur Hardwarebeschleunigung.

[@Corv](#)

Danke für die bombastische Antwort!!! 

- Ich werde in der Tat die Grafikkarte wohl als letztes kaufen.
- Eine 4TB SSD kostet mir immer noch zu viel.
- Danke für den Hinweis mit der Evo Plus. Die nehme ich dann.
- Der Lüfter wird nun ein Dark Rock Pro 4
- 230€ wollte ich für ein Netzteil nicht ausgeben. Das Netzteil darf auch lüften. Bin da nicht so empfindlich.
- Auch den Hinweis mit dem Vision D Mainboard und dem RAM als 2x32GB habe ich übernommen
- Als Bluetooth und WLAN Karte werde ich ebenfalls eure Empfehlung nutzen.
- Mein Budget ist max. 2000€

Hätte da aber noch ein paar Fragen mehr:

1. Ist es sinnvoll mehrere GPUs in einen Hackintosh für Final Cut Pro zu verbauen?
2. Funktioniert ein Ultra-Wide-Bildschirm wie der Samsung Odyssey G9 124 cm 240Hz problemlos am Hackintosh?
3. Ist es möglich ein Dual-Boot-System mit Windows auf einer SSD zu betreiben? Richtet man diesen vorher oder nachträglich über Bootcamp ein?

Einen schönen Abend noch und Danke für die wertvolle Hilfe. Werde mir demnächst die verlinkten Anleitungen anschauen.

---

### **Beitrag von „Corv“ vom 2. November 2020, 11:31**

Hallo [Chronios](#) 😊

prinzipiell kannst du deine Antworten auch in einen Post packen, somit ersparst du dir die 24 Stunden Wartezeit aufgrund des Spamschutzes 😊

#### **Eine 4TB SSD kostet mir immer noch zu viel.**

Es hat auch keiner gesagt, dass du dir 4TB in Form einer SSD zulegen sollst, nimm z.B. 1TB pro Betriebssystem als NVMe für deinen Computer und lagere deine Daten zum Beispiel auf einem NAS Server, über Ethernet solltest du hinsichtlich Datenrate auch nicht allzu schlecht fahren. Zusätzlich ermöglicht dir eine solche Lösung (Synology) relativ einfach Zugang zu mehr Datensicherheit (z.B. Raid 1 oder automatisierter Datenabgleich mit anderen "Servern") , was gerade bei [Projekten](#) nicht Schaden kann 😊

#### **230€ wollte ich für ein Netzteil nicht ausgeben. Das Netzteil darf auch lüften. Bin da nicht so empfindlich.**

Dies war wie meine gesamte Auflistung auch nur ein Vorschlag, ein gutes 700 - 750W Netzteil müsste für deinen Anwendungsbereich genügen, wenn es dir nicht auf jeden Euro ankommt, würde ich ein etwas besser gruppiertes Netzteil empfehlen. Die 80+ Zertifizierung dient zwar hauptsächlich dazu einem Gerät einen 80%igen (oder besseren) Wirkungsgrad nachzuweisen, da das Verfahren jedoch Kosten für den Hersteller verursacht, kannst du dir eigentlich sicher

sein hier keinen Schrott zu erwerben. Auch wenn du meine Fragen zu diesem Aspekt nicht beantwortet hast, so machst du mit einem Entsprechenden Netzteil keinen Fehler. Bei Seiten wie Caseking (siehe nachstehende Illustration) ist es sogar möglich explizit nach diesen Kategorien zu Filtern



Es muss auch keine Titanium Variante sein, mit Platinum machst du sicherlich nichts Falsch und hinsichtlich deines Budget dürfte ein ca. 140€ Netzteil sicherlich enthalten sein 😊

Deine sonstigen Komponenten gehen doch schon mal in die richtige Richtung



Nun zu deinen Fragen.

## **1. Ist es sinnvoll mehrere GPUs in einen Hackintosh für Final Cut Pro zu verbauen?**

Hinsichtlich FCPX dürfte [apfelnico](#) einer unserer Experten sein, dieser hat dir in Antwort #6 diese Frage bereits erläutert! Hier also noch einmal die bitte an dich, nimm dir die selbe Mühe beim Lesen unserer Antworten, wie wir beim Erstellen dieser. Lese es gerne mehrfach! und gründlich, zur not mach dir Notizen damit du auch wirklich den gesamten Text erfassen kannst und anschließend darauf in gänze Antworten kannst 😊

## **2. Funktioniert ein Ultra-Wide-Bildschirm wie der Samsung Odyssey G9 124 cm 240Hz problemlos am Hackintosh?**

Ich betreibe besagten Monitor nicht selbst, hier sind aber Erfahrungsberichte von MacBook usern, welche das von dir genannte Gerät verwenden. <https://forums.macrumors.com/t...-it-work-and-how.2246514/>

Wenn es dort also Funktioniert, wüsste ich eigentlich nicht was gegen die Verwendung an dem von dir geplanten Hackintosh spricht. Aber hier dürfen sich gerne andere Personen zu Wort melden 😊

### **3. Ist es möglich ein Dual-Boot-System mit Windows auf einer SSD zu betreiben?**

Möglich Ja, Sinnvoll Nein. Als begründung sehe ich hier die Tatsache, dass wenn ein Betriebssystem (vermutlich mac :P) probleme bereitet, dass du keinen Zugriff mehr auf deinen Computer hast. Die Empfehlung lautet hier ganz klar, nimm zwei getrennte Datenträger, schließe zunächst einen an, installiere Windows, trenne diesen wieder (physisch) und schließe denjenigen für macOS an um deine eigentliche Reise zu beginnen. Bist du dort soweit fertig kann der Windowsdatenträger wieder in das System integriert werden und du solltest die Möglichkeit des Dual Boot haben 😊

Sprich mit 2x Evo Plus dürftest du hier nicht falsch machen.

Grüße Corv

---

### **Beitrag von „Chronios“ vom 4. November 2020, 15:02**

@[Corv](#)

Vielen Dank für die zusätzlichen Informationen. Ihr habt mir alles sehr geholfen. Ihr seid Klasse!

Meinem Hackintosh steht nun nichts mehr im Weg. Danke 👍

---

### **Beitrag von „VerHaeckt“ vom 2. Dezember 2020, 20:25**

Hi, erstmal danke dass es Leute gibt wie hier die sehr auf die Fragen eingehen. Dieser Thread hat mir sehr geholfen und ich hätte noch ein Paar fragen... 😊

- Ich würde mir diese Config zusammenbasteln mit einem Vision D Board nur würde ich einen anderen RAM nehmen. Ich habe 64GB G.Skill DDR4 PC 3600 CL18 KIT (2x32GB) 64GVK Ripjaws (Mindfactory: Artikelnummer 8966757) im Auge. Wie würdet ihr diesen RAM sehen oder gibt es einen besseren RAM für meine Vision D Z490 Board, bzw. welche würdet ihr empfehlen die nicht mehr als 260-270 Euro kosten. Natürlich muss alles Hackintosh kompatibel sein... danke und freue mich auf Antworten...

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 2. Dezember 2020, 20:47**

VerHaeckt

wenn du es genau wissen möchtest- gucke doch in die ramkompatibilitätsliste deines mainboards, zu finden auf der seite deines herstellers-board-dokumentation, dort sollte stehen welcher ram mit deinem diesem board harmoniert 😊

Ig 😊

---

### **Beitrag von „VerHaeckt“ vom 2. Dezember 2020, 21:09**

Zitat von apfel-baum

VerHaeckt

wenn du es genau wissen möchtest- gucke doch in die ramkompatibilitätsliste deines mainboards, zu finden auf der seite deines herstellers-board-dokumentation, dort sollte stehen welcher ram mit deinem diesem board harmoniert

denken sie wirklich daran habe ich nicht gedacht? es geht ja nicht nur um die kompatibilität sondern auch erfahrungen. das werden schon leute hier verstehen. ich bin hier nicht aus angst, bin neu, lese schon sehr lange mit und nun entscheide ich mich für eine frage und dann sie...

sorry aber ich brauche antworten dieser art nicht...

also bitte herr apfelbaum, wenn sie keine komptente antwort haben, nutzen sie die jump befehle ihrer tastatur und springen zum nächsten thema.

danke

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 2. Dezember 2020, 21:40**

VerHaeckt Wir achten hier auf einen gepflegten Umgangston. Der User apfel-baum hat doch einen freundlichen und kompetenten Ratschlag gegeben.

Warum hier so ungehalten reagiert wird, verstehe ich nicht. Ich werde den weiteren Verlauf beobachten, ein "Herzlich Willkommen im Forum" fällt mir unter diesen Umständen etwas schwer.

---

### **Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Dezember 2020, 01:19**

ich fahr gut mit Corsair Dominator Platinum 4000Mhz falls das hilft...halt etwas teurer

---

### **Beitrag von „VerHaeckt“ vom 3. Dezember 2020, 13:23**

g-force soll ich vor ihm knien und sagen "sorry Sie Tausendpostler" Sie haben ja recht weil Sie über 1000 Beiträge haben?

In der Ramkompatibilitätsliste gibt es nichts über den 32GB. Deswegen wollte ich mehr erfahren.

Sorry aber Leute die jemand neues gleich versuchen "doof" zu stellen sind einfach nicht mein Ding. Es tut mir leid wenn es in deinen Augen unfreundlich aussah, aber das war nicht eine

Absicht. Foren sind da das eventuell jemand der mehr Erfahrung hat jemandem hilft mit weniger... Und das, was der apfelbaum gemacht hat ist keine Hilfe, das ist arrogantes benehmen gegenüber neuen! So nach dem Motto "aha er hat jetzt was "Falsches" gemacht, dem zeige ich den richtigen weg"... Also, sorry nochmal... und ja, ein Willkommen hatte ich schon vom Board 😊

Erdenwind Inc. danke für die Information. Ist dieser RAM gelistet in der [Liste](#)?

Es geht mir ja darum, das ich wie oben empfohlen 2x32 auf der Vision D fahren will. Und wollte ich halt einfach nur wissen, ob jemand Erfahrungen gemacht hat.

Ich traue den ganzen Testseiten nicht, den geht es ja nur um den Verkauf und Hauptsache ein Affiliate Link ist dabei. Denen geht es nur um Verkauf.

Gruß und Sorry.

---

### **Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Dezember 2020, 14:30**

jo ist er hier 4000 CORSAIR16GB2Rx8CMK32GX4M2F4000C19 ver 4.31DS Samsung 19-23-23-45 1.35v  
v 2133 musst aber dann alle 4 Bänke voll machen. 2 x 32 GB wird nichts zu deinem Preis bei dem Speed.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 3. Dezember 2020, 19:03**

#### Zitat von VerHaeckt

[g-force](#) soll ich vor ihm knien und sagen "sorry Sie Tausendpostler" Sie haben ja recht weil Sie über 1000 Beiträge haben?

In der Ramkompatibilitätsliste gibt es nichts über den 32GB. Deswegen wollte ich mehr erfahren.

Sorry aber Leute die jemand neues gleich versuchen "doof" zu stellen sind einfach nicht mein Ding. Es tut mir leid wenn es in deinen Augen unfreundlich aussah, aber das war nicht eine Absicht. Foren sind da das eventuell jemand der mehr Erfahrung hat jemandem hilft mit weniger... Und das, was der apfelbaum gemacht hat ist keine

Hilfe, das ist arrogantes benehmen gegenüber neuen! So nach dem Motto "aha er hat jetzt was "Falsches" gemacht, dem zeige ich den richtigen weg" ... Also, sorry nochmal... und ja, ein Willkommen hatte ich schon vom Board 😊

Ich kann nicht erkennen, daß Dich jemand als "doof" hingestellt hat. Auch eine Arroganz kann ich nicht herauslesen.

Ich kann aber erkennen, daß meine Bitte um freundlichen Umgangston bei Dir nicht angekommen ist. Und das finde ich "doof". 😊😊

---

### **Beitrag von „VerHaeckt“ vom 3. Dezember 2020, 22:54**

#### Zitat von g-force

Ich kann nicht erkennen, daß Dich jemand als "doof" hingestellt hat. Auch eine Arroganz kann ich nicht herauslesen.

Ich kann aber erkennen, daß meine Bitte um freundlichen Umgangston bei Dir nicht angekommen ist. Und das finde ich "doof". 😊😊

Bin ich unfreundlich? Nicht alle ticken wir gleich. Ich kann es erkennen und fand es dementsprechend auch doof von Herrn apfeln. Aber ich verstehe schon. Wenn ich es schaffe 1K Posts zu haben, wird man mich anders behandeln.

Mich würde es freuen wenn man das Thema angehen kann, der rest ist Schnee von vorgestern!



#### Zitat von Erdenwind Inc.

jo ist er hier 4000 CORSAIR16GB2Rx8CMK32GX4M2F4000C19 ver 4.31DS Samsung 19-23-23-45 1.35vvvv 2133 musst aber dann alle 4 Bänke voll machen. 2 x 32 GB wird nichts zu deinem Preis bei dem Speed.

Boaahhhh 😱😱😱😱 300 Glocken nur für 32GB, krass... Merkt man den Unterschied zu 3200 oder 3600?

Also ich bin auch kein Gamer, eher für Videoschnitt und Musik.

---

## **Beitrag von „g-force“ vom 3. Dezember 2020, 23:10**

Der User [apfel-baum](#) hat knapp über 1000 Posts. Ich habe knapp 6000 Posts, andere langjährige Mitglieder gehen Richtung 30.000 Posts.

Was ist dein Problem damit?

---

## **Beitrag von „DSM2“ vom 3. Dezember 2020, 23:19**

[VerHaeckt](#) Nein, über 3200MHz wirst du außer in Benchmarks keinen unterschied feststellen.

Ist verschenktes Geld in Realtime Anwendungen, zumal man auch wenn man weiß was man tut und ordentlichen RAM hat, auch locker langsameren RAM hochtakten kann.

---

## **Beitrag von „apfelnico“ vom 3. Dezember 2020, 23:19**

[Zitat von VerHaeckt](#)

Ich kann es erkennen

Das glaube ich nicht. Du kannst dir allerhand denken und zusammenreimen. Erkennen kann man nicht, was du da unterstellst. Da gibt dir jemand einen Tipp, den viele nicht unbedingt wissen. Du wusstest es, so what ...

[Zitat von VerHaeckt](#)

Bin ich unfreundlich?

War ziemlich heftig, das konnte ich erkennen.

---

## Beitrag von „VerHaeckt“ vom 3. Dezember 2020, 23:27

😂😂😂😂 ist ja klar. Du kannst erkennen und ich nich😂😂😂 Sorry habe keine Zeit für das. Aber, wie gesagt... bin ja Neuling... ist wie bei der Armee, Ausbildung oder sonst wo... der Azubi, der Neuling hat nie RECHT! Aber wenn dann mal jemand die Meinung sagt, dann wird er angegriffen. Lächerlich...

Ich wollte eine Info zu einem Speicher den es auf der Liste nicht gibt wo mich der Herr hinschickte weil ich ja neu bin und die Regeln nicht kenne oder so.

Wollt ihr jetzt noch lange rumdiskutieren? Dann gehen wir doch in eine anderes Forum ala "Du hast mich geärgert, jetzt hole ich die Mods" 😂😂😂 auf wewewe. auweia .de oder so!

### Zitat von DSM2

VerHaeckt Nein, über 3200MHz wirst du außer in Benchmarks keinen unterschied feststellen.

Ist verschenktes Geld in Realtime Anwendungen, zumal man auch wenn man weiß was man tut und ordentlichen RAM hat, auch locker langsameren RAM hochtakten kann.

Lieben Dank mein Freund 😊

Hab mich nun doch entschieden und 64GB HyperX Fury (2x32GB) für 231 Euro gekauft. Auf der Liste ist er ja dabei. Wollte halt noch andere Meinungen hören, aber man ist unter sich und erkennt etwas...

Danke 😊

---

## Beitrag von „g-force“ vom 3. Dezember 2020, 23:34

VerHaeckt Kein Grund, die Mods zu holen. Dein Problem ist gelöst auf höherer technischer

Ebene.

Wir freuen uns auf weitere Posts von Dir, technisch versiertes Personal ist hier immer willkommen.

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 3. Dezember 2020, 23:47**

#### Zitat von VerHaeckt

Du kannst erkennen und ich nicht?

Es scheint so. Wenn du ab Post 11 noch mal lesen magst, geht dir ja vielleicht ein Licht auf. Du bist gern hier eingeladen mitzumachen, ist mir völlig schnuppe wieviel Post jemand hat. Aber bitte verkneif dir doch so etwas, wie auch im letzten Post "der Herr". Das muss doch nicht sein, gerade wenn du Augenhöhe – völlig zu recht – einforderst.

---

### **Beitrag von „VerHaeckt“ vom 3. Dezember 2020, 23:55**

#### Zitat von apfelnico

Es scheint so. Wenn du ab Post 11 noch mal lesen magst, geht dir ja vielleicht ein Licht auf. Du bist gern hier eingeladen mitzumachen, ist mir völlig schnuppe wieviel Post jemand hat. Aber bitte verkneif dir doch so etwas, wie auch im letzten Post "der Herr". Das muss doch nicht sein, gerade wenn du Augenhöhe – völlig zu recht – einforderst.

Hmmm ich hatte seinen Namen auch erwähnt, ganz normal und mich entschuldigt (Sorry bedeutet Entschuldigung bei mir) und trotzdem hackt der andere Herr weiter rum und fragt mich was ich will... bitte nochmal nachlesen...

AUGENHÖHE ist hier = 0!

Sorry aber so fühle ich mich.

Und ja, mein Tipp, meine Frage nochmal lesen und die Antwort vom apfelbaum und der rest ist Legende!

Und das wird mir zu anstrengend... was ist hier hackintosh forum wenn man zu einer Liste geschickt wird wo es nicht aufgeführt ist und nachfragt.... und eine doofe Antwort bekommt!

---

**Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 4. Dezember 2020, 01:40**

Das ist doch toll das deine Frage jetzt selbst beantwortet wurde. Meine Benennung ist und war auch keine Empfehlung sondern nur der Hinweis das Sie einwandfrei laufen. Weder ist das das goldene Ei meinerseits noch sollst du dich durch andere Empfehlungen gezwungen sehen was zu kaufen was andere als gut empfinden. Ich glaube da hat jeder eigene Vorlieben. Der eine mags halt bunt und langsam der andere halt teuer und schnell. Wobei schnell immer relativ zu betrachten ist. Es gibt hier ja wirklich reichlich Auswahl was machbar ist und was Sinn macht. Und nicht jeder ist auch bereit viel Geld in die Hand zu nehmen. Was aber auch verständlich ist. So what...hauptsache es läuft dann. Der Weg ist meistens das Ziel.